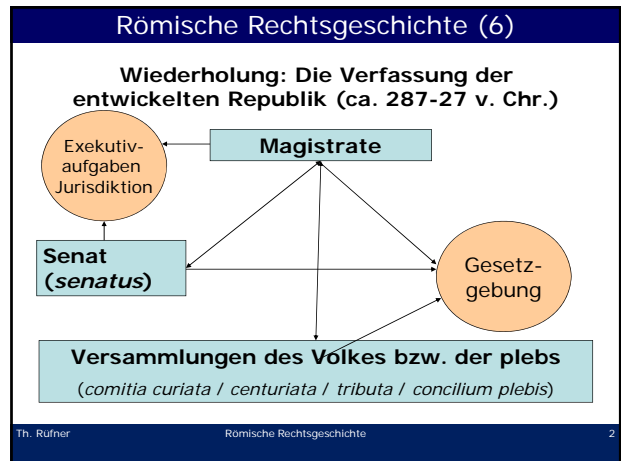


Vorlesung „Römische Rechtsgeschichte“
am 06.12.2010:

Die Verfassung der entwickelten Republik II
/
Das Strafrecht in der spätere Republik

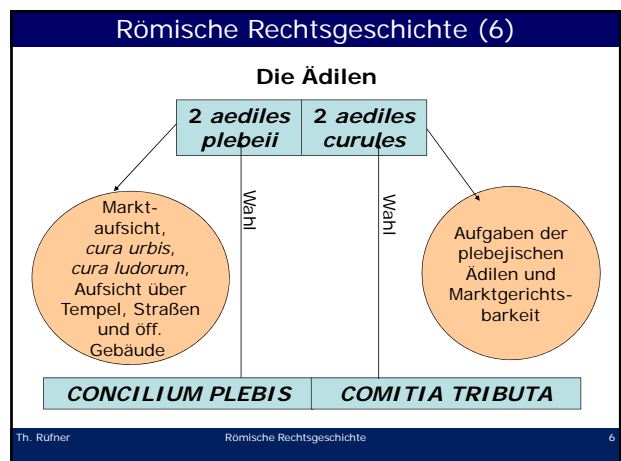
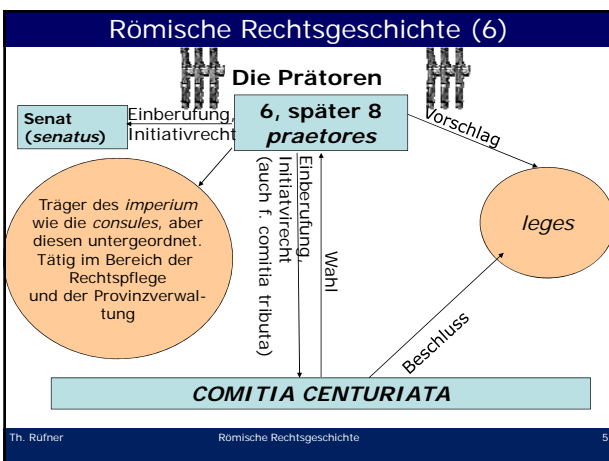
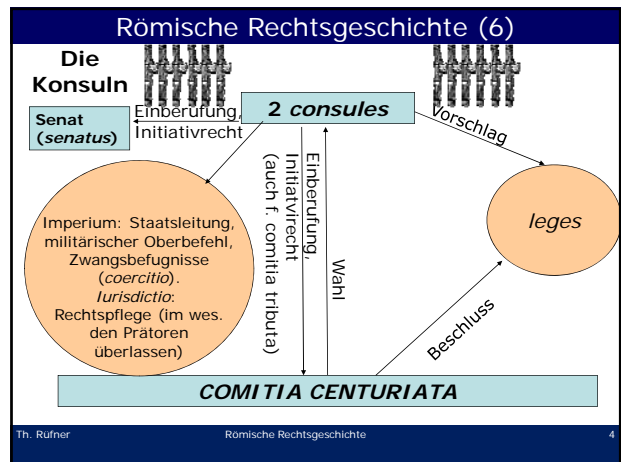
Prof. Dr. Thomas RUFNER
rufner@uni-trier.de
Materialien im Internet:
<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=36374>

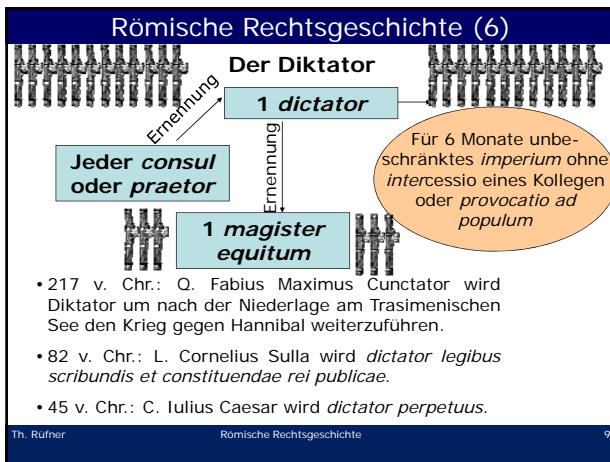
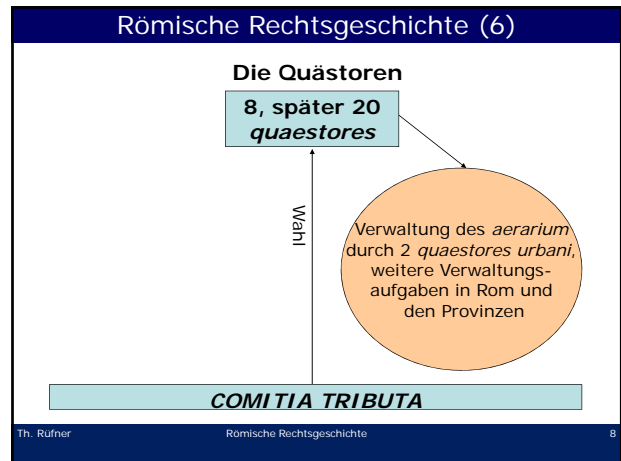
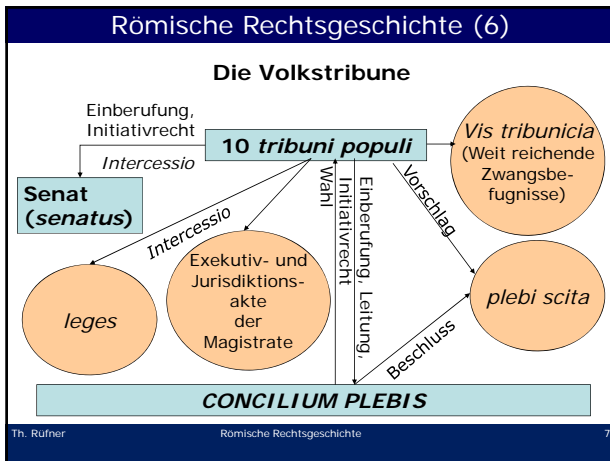


Römische Rechtsgeschichte (6)

Fasces als Zeichen des Imperium

Th. Rufner Römische Rechtsgeschichte 3





Römische Rechtsgeschichte (6)

Das römische Strafrecht (I)

- Ursprünglich: Feststellung der Sacertät (*consecratio*) durch den König, beraten von den Sippenältesten.
 - In den Zwölftafeln nur für wenige Straftaten gegen den Staat vorgesehen.
 - Ansonsten privates Kapitalverfahren: recht auf Rache wird in den Formen eines Zivilprozesses (*legis actio sacramento in personam*) erstritten.
 - Allmähliche Ausdehnung des öffentlichen Strafprozesses (*iudicium publicum*).
- In der Republik: Komitialprozess
 - Anklage durch den Volkstribun oder Ädil.
 - Entscheidung durch Zenturiatkomitien oder *concilium plebis*.
 - Oder *provocatio* gegen eine Zwangsoder Strafmaßnahme (*coercitio*) eines Magistrats.

Th. RUFNER Römische Rechtsgeschichte 10

Römische Rechtsgeschichte (6)

Das römische Strafrecht (II)

- Später: Einrichtung von *quaestiones extraordinariae* (außerordentliche Untersuchungskommissionen) durch Volks- oder Senatsbeschluss.
 - Vorsitz des praetor oder quaestor.
 - Ein *consilium* (Gruppe von Beisitzern) fällt das Urteil.
 - Keine *provocatio* möglich.
- Seit 123 dürfen *quaestiones* nur noch durch Volksbeschluss eingerichtet werden.
- Sulla führt ständige Strafgerichtshöfe unter Vorsitz von Praetoren ein. Anklage kann von jedermann erhoben werden. Den Schuldspruch führen Beisitzer aus dem Senatoren- oder Ritterstand.
- Zuständigkeit nicht nur für Staatsverbrechen, sondern auch Mord, Vergewaltigung, Ehebruch etc.

Th. RUFNER Römische Rechtsgeschichte 11

Vorlesung „Römische Rechtsgeschichte“ am 13.12.2010:

Privatrecht und Rechtswissenschaft in der späteren Republik

Prof. Dr. Thomas RUFNER
 rufner@uni-trier.de
 Materialien im Internet:
<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=36374>